

Bericht von Friedrich-Ludwig-Jahn-Lauf

Wie jedes Jahr nahmen wir auch dieses Mal wieder am Friedrich-Ludwig-Jahn Lauf teil. Es ist eine sehr gut organisierte Laufveranstaltung, die den Kindern immer sehr viel Spaß macht. Dieses Jahr gingen wir mit 10 Kinder von uns an den Start, wo **Emilia Lehmeyer** im gesamten Lauf den 2. Platz in einer Zeit von **2:54,57**erreichte.

Georg Stahn kam als 6 vom gesamten Lauf ins Ziel mit einer Zeit von **2:57,12**.

Die Jahrgänge 97 und jünger mußten 800 m laufen, die Jahrgänge 95/96 1.600 m, die Jahrgänge 93/94 2.400 m, die Jahrgänge 92/91 liefen 3,6 km.

Das Wetter hat gut mitgespielt, es hat nicht geregnet, war zwar etwas kühl, aber das gehört zu dieser Jahreszeit dazu.

Unsere Kinder waren im Alter von 7 bis 15 Jahre verteilt, so daß wir in fast jeden Lauf jemanden dabei hatten. Vielleicht schaffen wir es im nächsten Jahr, auch unseren Jugendlichen zu ermuntern, beim Friedrich-Ludwig-Jahn-Lauf mitzulaufen.

Es ist eine gute Vorübung für die nächsten Berlin und Brandenburgischen Crossmeisterschaften, wo wir dieses Jahr auch teilnehmen werden. Das ist dann unser Abschlußlauf für das zurückliegende Jahr.

So aber nun die erlafufen Ergebnisse von allen Kindern.

Emilia Lehmeyer	97	2:54,57min.	2.Platz	0,8 km
Marleen Nawratil	98	3:23,86 min.	12. Platz	0,8 km
Georg Stahn	97	2:57,12 min.	6.Platz	0,8 km
Niklas Richter	99	3:27,51 min.	26.Platz	0,8 km
Linus Kreiß	99	4:12,07 min.	38. Platz	0,8 km
Till Rohde	99	4:15,79 min.	39.Platz	0,8 km
Isabel Nawratil	96	6:59,20 min.	12.Platz	1,6 km
Lea Doliva	96	8:10,34 min.	18.Platz	1,6 km
Clarissa Lehmeyer	93	9:58,37 min.	6.Platz	2,4 km
Viktoria Lehmeyer	91	17:18,93 min.	7.Platz	3,6 km

Die Jahresabschlussfeier der Kiddys mit Höhen und Tiefen

Ein Jahr mit vielen Höhen, aber auch mit einigen Tiefs ging am **13.12.2006** bei einer Vorweihnachtlichen Weihnachtsfeier mit Eltern und Freunde und den Kindern zu Ende.

Mehr als 60 Kinder, Eltern, Freunde Verwandte fanden den Weg in die Sporthalle der Dir. 4 an der Eiswaldstraße. Unter den Gästen waren wie in den Jahren zuvor Frau Weber und unser Vorsitzender Peter Unglaube mit Gattin.

Bei einer Hochsprungvorführung unter der Leitung von Jürgen Brose, einer anschließenden Laufgymnastik unter der Leitung von Michael Boguslawski, einer Kugelstoßvorführung unter der Leitung von Nicole Boguslawski und einer Weitsprungvorführung unter der Leitung von Yasmin Patzer zeigten die Kinder und Jugendlichen einen kleinen Ausschnitt aus dem zurückliegenden Trainingsjahr.

Der spannendste Augenblick war die Ehrung der Jahrgangsbesten. Nach einem Punktesystem für an teilgenommenen Wettkämpfen und den erreichten Platzierungen, errechnet man den Jahrgangsbesten und die Jahrgangsbeste. Die ersten drei Jahrgangsbesten bekamen von Jérôme und Herrn Unglaube eine Medaille zur Anerkennung ihrer Leistung im zurückliegenden Jahr. Die Platzierungen zum nachlesen stehen am Schluss.

Eine besondere Ehrung stand aber noch aus. Es ist der Ernst Weber Pokal 2006 gewesen. Seit dem ersten Jahr des bestehen der neuen Kinder- und Jugendabteilung wird der Ernst-Weber Pokal an dem oder der Jahresbesten aller Jahrgänge vergeben. Mit Stolz kann er oder sie dann sagen, dass sie in dem Jahr die beste des Vereins der Kinder und Jugendabteilung war. Viele haben sich schon darauf verewigt und sind stolz darauf auf dem Ernst-Weber Pokal zu stehen. Ich hoffe und wünsche mir das vielleicht auch einmal in vielen Jahren jemanden den Pokal gewinnt, dessen Mutter oder Vater schon verewigt ist. Besonders freuen wir uns darüber, dass sich Frau Weber es sich nicht nehmen lässt, den Pokal selber zu überreichen und damit werden die Verdienste und Erfolge von Ernst Weber sehr beeindruckend näher gebracht und gewürdigt.

2006 erkämpfte sich **Marleen Nawratil** den Ernst-Weber Pokal. Wenn man die Saison von Marleen verfolgt, so ist sie eigentlich eine Läuferin. Aber gerade bei den Dreikämpfen an den sie teilnahm hat sie ihre vielseitig und ihren Ergeiz. gezeigt.

Aber in diesem Jahr, mußten wir uns von einem sehr beliebten Trainer verabschieden, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weitermachen kann. **Jürgen Brose** wird im nächsten Jahr nicht mehr dabei sein, was alle Kinder und Trainer sehr bedauern. Es wurde von den Kindern ein kleines Gedicht zur Anerkennung an Jürgens zurückliegende Zeit vorgetragen, was er in einem Rahmen mitbekommen hat. Wer das Gedicht lesen möchte, es steht im Anschluß an diesem Bericht. Unser Vorsitzende Peter Unglaube sagte auch noch ein paar Worte zu Jürgens Abschied. Leider veragss er Yasmin Patzer, die uns auch dieses Jahr verlässt und in einen anderen Verein geht. Yasmin hat zusammen mit Nicole die kleinen der Abteilung trainiert und fällt jetzt ebenfalls als Trainerin aus. Aber dennoch wünschen wir Dir alles gut und danken Dir für deine tatkräftige Unterstützung.

Vor dem obligatorischen Kalten Buffet bekamen alle Kinder noch ein kleines Geschenk vom Weihnachtsmann. So klang der Abend und der letzte Trainingstag gemütlich bei Kaffee und Käsehäppchen und einem Gespräch untereinander aus.

Wie gesagt hatte das Jahr aber auch Tiefs. Viele Trainer verließen uns. Wir sind momentan auf der Suche neuen Trainern die uns helfen unsere 70 Kinder zu bändigen. Vielleicht kennt der eine oder andere jemanden, der so eine Aufgabe gerne Übernehmen möchte. **Bitte bei uns Bescheid geben (Nicole und Michael).**

In diesem Sinne wünsche ich allen ein weiteres erfolgreiches Jahr 2007 im Polizei SV

Nicole Boguslwaski

Auswertung Wettkämpfe 2006

Jahresbeste 2006 wurde: MARLEEN NAWRATIL mit 1900 Punkten

Ernst Weber Pokal geht an: Marleen Nawratil

Jahrgangsbeste 2006 im Jahrgang 97 und jünger: Schülerin D

1. Platz Marleen Nawratil mit 1900 Punkten
 2. Platz Emilia Lehmeier mit 1375 Punkten
 3. Platz Lena Kröger mit 365 Punkten
-

Jahrgangsbester 2006 im Jahrgang 97 und jünger Schüler D

1. Platz Niklas Richter mit 1350 Punkten
 2. Platz Georg Stahn mit 1295 Punkten
 3. Platz Konstantin Breidbach mit 1200 Punkten
-

Jahrgangsbeste 2006 im Jahrgang 95/96 Schülerin C

1. Platz Isabel Nawratil mit 1255 Punkten
 2. Platz Manja Lutze mit 375 Punkten
 3. Platz Lea Diliva mit 305 Punkten
-

Jahrgangsbester 2006 im Jahrgang 95/96 Schüler C

1. Platz Timo Riedel mit 1470 Punkten
 2. Platz Lars Mescher mit 1060 Punkten
-

Jahrgangsbeste 2006 im Jahrgang 93/94 Schülerin B

1. Platz Clarissa Lehmeier mit 960 Punkten
-

Jahrgangsbester 2006 im Jahrgang 93/94 Schüler B

1. Platz Jan Rosenkranz mit 1240 Punkten
 2. Platz Johannes Stahn mit 1055 Punkten
-

Jahrgangsbeste 2006 im Jahrgang 91/92 Schülerin A

1. Platz Viktoria Lehmeier mit 1595 Punkten

Lieber Jürgen,

Du hast Jugenden, die viele kennen,
die aufzuzählen und zu benennen,
das schaffen wir nicht in dieser Kürze,
doch liegt darin nicht gerade die Würze?
Ein paar Eigenschaften wollen wir Dir nennen,
die wir so nur an Dir kennen.

Du schaffst, was andere erst wollen,
Du lebst, wie andere es sollen,
Du gibst, was andere nie können,
Du nimmst nur, was andere Dir gönnen,
Du bist da, wenn andere Dich brauchen,
Du hilfst, wenn andere schon fauchen,
Du bleibst ruhig, wenn andere längst fluchen,
Du findest, was andere ewig suchen,
Du lehrst, wo andere belehren,
Du stärkst, wo andere nur aufbauen,
Du schenkst Vertrauen, wo andere sich nicht trauen,
Du bist aufmerksam, wo andere nur zuhören,
Du hast Verständnis, wo andere sich empören.

Alles Gute für Deinen weiteren Lebensweg wünschen
Dir die Trainer und Kinder vom Polizei Sport Verein

Dezember 2006

AM 25.02.2006 trafen sich unserer Athletinnen und Athleten mit ihren Eltern zum ersten Lauf im Jahr 2006.

Bei trockenem Wetter und -1 C, trafen wir dieses Jahr gute Verhältnisse an, die in den letzten Jahren nicht so gegeben waren.

Dank der ausgesprochenen guten Organisation konnten die ersten Läuferinnen und Läufer pünktlich um 12.30 Uhr die 1.000 m starten.

Sehr schnell setzte sich eine Läuferin vom TSV Spandau (Jahrgang 95) vom übrigen Feld ab, und erreichte in 03.54,5 das Ziel. Emilia Lehmeier und ein gleichaltriger Junge vom LAC Berlin blieben als Gruppe zusammen und Emilia musste sich im Schlussport geschlagen geben. Die anderen Läuferinnen und Läufer liefen von uns in mehreren Gruppen, was den Vorteil hatte, dass gerade die schwächeren sich an den stärkeren orientierten und somit alle hervorragende Zeiten liefen.

Um 13.10 Uhr wurden die 2.000 m gestartet und 5 Läuferinnen und Läufer von uns, nahmen diese in Angriff. Von Start an blieben Jan Rosenkranz und Janinka Lutze dicht hintereinander und haben sich gegenseitig hervorragend unterstützt. Dadurch konnten beide eine hervorragende Zeit erlaufen.

Ich denke alle Starterinnen und Starter gaben ihr bestes, jedoch ist es erst der Auftakt der langen Laufsaison und nur durch ein regelmäßiges Training können die Leistungen verbessert werden. Viel potenzial ist nur in jeden von euch.

Durch eine schnelle Auswertung, konnten auch eine halbe Stunde später die Siegerehrung durchgeführt werden und zur Freude der kleinen, in den jeweiligen Altersklassen. Eure Zeiten und Platzierungen könnt ihr nachfolgend nachlesen.

Ergebnisliste vom 16. Winterbahnlauf der Neuköllner Sportfreunde 1907 am 25.2.2006								
1000 um 12,30 Uhr								
Platz	Startnr.	Zeit	Name	Vorname	AK	Pl.AK	Verein	
3	237	04:04,1	Lehmeier	Emilia	97	WSD	1	PSV Berlin
5	244	04:23,3	Stahn	Georg	97	MSD	3	PSV Berlin
6	242	04:29,3	Nawratil	Marleen	98	WSD	2	PSV Berlin
7	231	04:31,4	Breitbach	Konstantin	98	MSD	4	PSV Berlin
8	233	04:36,7	Franzky	Theresa	94	WSB	1	PSV Berlin
10	234	04:40,6	Hübner	Henrike	98	WSD	3	PSV Berlin
11	243	04:42,4	Richter	Niklas	99	MSE	1	PSV Berlin
12	238	05:02,9	Lutze	Manja	96	WSC	2	PSV Berlin
13	236	05:28,3	Kriller	Sebastian	99	MSE	2	PSV Berlin
14	239	05:45,2	Lutze	Sina	98	WSC	3	PSV Berlin
15	235	aufg.	Kreiß	Linus	99	MSE		PSV Berlin
2000 m um 10 Uhr								
Platz	Startnr.	Zeit	Name	Vorname	AK	Pl.AK	Verein	
5	259	08:13,5	Rosenkranz	Jan	94	MSB	1	PSV Berlin
6	256	08:14,4	Lutze	Janinka	90	WJB	1	PSV Berlin
7	254	08:41,4	Lehmeier	Viktoria	91	WSA	3	PSV Berlin
8	261	08:49,0	Stahn	Johannes	94	MSB	2	PSV Berlin
9	255	09:00,3	Lehmeier	Clarissa	93	WSB	1	PSV Berlin

Allen herzlichen Glückwunsch zu den Leistungen, und ein herzlichen Dank den Eltern die wie immer brav bei dieser Kälte bis zum Schluss aushielten.

Michael Boguslawski

Berlin / Brandenburgische Cross-Meisterschaft 2006

Das ist sozusagen unser Abschlusslauf für dieses Jahr. Hier geht unsere Wettkampfsaison zu Ende und die Auswertung für den Ernst-Weber-Pokal laufen im vollen Gange an.

Dier Kinder mußten zeitweise im Regen ihre Laufstrecke absolvieren und sind teilweise auch hingefallen, liefen tapfer weiter mit offenen Knien und Händen bis ins Ziel.

Jan Rosenranz wurde leider im falschen Jahrgang gewehrtet, sodaß er im Jahrgang 93 gewertet wurde, obwohl er Jahrgang 94 ist, was auch auf seinem Startpass steht. Aber daran können wir sehen daß auch andere Fehler machen und niemand perfekt ist, obwohl der eine oder andere es sich doch manchmal wünscht.

Wie schon gesagt, waren es die Berlin / Brandenburgischen Meisterscahften wor nur die besten ande Start gingen. Wir haben unsere Kinder deshalb dafür ausgewählt, weil sie das ganze Jahr über biß und hartes Training gezeigt haben. Wir konnten zwar mit der Spitze nicht mithalten, aber alle Kinder von uns liefen auf der jeweiligen Strecke ihre Bestzeit und nur das zählt (für uns).

Unser Ziel ist es im nächsten Jahr noch besser zu werden. Jetzt war unsere Überlegung wie wir das anstellen können. Wir sind momentan leider zu wenig Übungsleiter, um eine seperate Laufgruppe aufzubauen. Da Andrej Woiczik jeden Freitag selber draußen läuft, haben wir mit ihm zusammen eine kleine Laufgruppe von ca.10 Kindern zusammengestellt, die jetzt regelmäßig jeden Freitag ca. 6km draußen Laufen und zwischendurch ein paar Sprints mit einbauen, um die Kondition noch besser zu fördern. Bis jetzt läuft es ganz gut und ich hoffe, daß wir schon erste Erfolge im Februar beim Winterbahnlauf feststellen können.

So aber jetzt die Ergebnisse unserer 4 besten Läufer/in

Marleen Nawratil	1.100m	7:12 min	14.Platz
Isabel Nawratil	1.100 m	6:21 min	21. Platz
Johannes Stahn	2,4 km	10:25 min.	20.Platz
Jan rosenkranz	2,4 km	10:03 min	20. Platz

Der Rudower Frauenlauf

Am 3. September war der 4. Rudower Frauenlauf, der wieder rund um das Frauenviertel Rudow, in dem jede Straße nach einer Frau benannt ist, ging. 117 Teilnehmerinnen liefen die Strecke, die durch die Neubauten und um die Felder dahinter führte. Die 5 km-Läufer- und Walkerinnen liefen ein Runde, die 10km-Läufer-, Walker- und Geherinnen liefen zwei. Im Ziel gab es Wasser und Tee, sowie für jede Teilnehmerin eine Urkunde, eine Rose und ein kleine Tüte mit Traubenzucker. Die Siegerinnen der Läufe bekamen bei der Siegerehrung einen Preis und Medaille oder Pokal. Für die Kinder zwischen zwei und acht Jahren gab es einen Lauf über 400 Meter.

Die Europameisterin im Gehen, Karen Böhme, lief bei diesen Lauf 58:31 Minuten.